

- SCHAEFLEIN, H. (1983): Zweiter Beitrag zur Dytiscidenfauna Mitteleuropas (Coleoptera) mit faunistisch-ökologischen Bemerkungen. Stuttgarter Beitr. Naturk. (Ser. A), 361: 1-41.
- - - (1989): Dritter Beitrag zur Dytiscidenfauna Mitteleuropas mit ökologischen und nomenklatorischen Anmerkungen. - Stuttgarter Beitr. Naturk. (Ser. A), 430: 1-39.
- TRAPPEN, A. v. d. (1923): Käfer (Coleoptera): In: Das Naturschutzgebiet am Federsee in Württemberg. - Beitr. Naturdenkmalpflege, 8: 403-421.
(1930): Die Fauna von Württemberg. Die Käfer. - Jh. Ver. vaterl. Naturkd. Würt., 86: 65-94.
- ZIEGLER, H. (1991): Marienkäfer im Landkreis Biberach unter besonderer Berücksichtigung der Natur- und Landschaftsschutzgebiete. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ., 66: 467-478.
(1989): Ergebnis der Exkursionen 1987 der Arbeitsgemeinschaft südwestdeutscher Koleopterologen in Feuchtgebiete des Landkreises Biberach. Mitt. ent. V. Stuttgart, 24: 1-23.
- ZIMMERMANN, W. (Hrsg.; 1961): Der Federsee. Natur- u. Landschaftsschutzgebiete Bad.-Württ., 2, Stuttgart.

Anschrift des Verfassers:
Dr. Harald ZIEGLER
Ginsterhalde 5
7950 Biberach

Berichtigung

Bei dem von mir in Jg. 27, Heft 1, Seite 31 aufgeführten Laufkäfer *Chlaenius festvus* handelt es sich leider um eine Namensverwechslung. Richtig muß es heißen: 01-.066-.008-.
Chlaenius vestitus 02.250.010

Johannes Reibnitz, Tamm

Kleine Mitteilungen

136. *Callimellum angulatum* (Schrk.) (Col., Cerambycidae) in Württemberg

Im Rahmen einer universitären Exkursion unter der Leitung von Herrn Wehrmaker erhielt ich von einer Studentin ein Weibchen von *Callimellum angulatum* (Schrk.). Sie hatte das Tier unter loser Rinde gefunden. Das Wetter war regnerisch. An dem Fangplatz war Buche und Eiche eingeschlagen. Die beiden Baumarten gelten als Fraßpflanzen des Bockkäfers. Eine wiederholte Nachsuche führte zu keinem weiteren Exemplar. Nach HORION soll sich der Käfer gern auf Weißdorn aufhalten. Dies scheint der Erstfund für Württemberg zu sein. Genauer Fundort: Stuttgart-Uhlbach, Götzenberg, 29.4.1992, Lichtung unweit des Waldrandes Richtung Fellbach. Man darf vermuten, daß der milde Winter 1991/92 mit dem Auftreten dieser mediterranen Art in Verbindung steht.

Alexander Szallies, Stuttgart

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [27_1992](#)

Autor(en)/Author(s): Szallies Alexander

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen. 83](#)